

Präsident.

- (A) (Nr. 240.) Drucksache einer Petition des Bezirksvereins Chemnitz-Gablenz in Chemnitz und Genossen um Anschluß der Vorstadt Gablenz und der Gemeinden Nieder- und Ober-Hermersdorf an das Staatseisenbahnnetz

Präsident: Zu verteilen.

(Nr. 241.) Petition der Gemeinderäte zu Niederoderwitz und Spitzkunnersdorf um Errichtung einer öffentlichen Güterabfertigungsstelle in Niederoderwitz.

Präsident: Diese Petition ist auch bei der Zweiten Kammer eingegangen und kommt dort zunächst zur Beratung. Vorläufig an die zweite Deputation.

(Nr. 242.) Petition des Handelsmanns Adolf Lautner in Lauter, seine angeblich zu Unrecht erfolgte Verurteilung und Inhaftierung betr.

Präsident: An die vierte Deputation. Druckstücke sind zu verteilen.

(Nr. 243.) Petition des August Meier in Niederzönitz, eine Prozeßsache betr.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 244.) Petition des Militärinvaliden Richard Hugo Steinbach, z. B. in Dresden um Bewilligung einer Abfindungssumme in Höhe von 280 000 M für ein angeblich beim Militär erworbenes Leiden.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 245.) Petition des Rittergutsbesizers E. Mathe in Malsitz b. Bauzen um Abänderung des sächsischen Staatseinkommensteuergesetzes.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 246.) Petition des Vereins zur Beschaffung eines Veteranenheims für das Königreich Sachsen in Burgstädt um Gewährung einer staatlichen Beihilfe für dieses Heim.

Präsident: Diese Petition ist auch bei der Zweiten Kammer eingegangen und kommt dort zunächst zur Beratung. Vorläufig an die zweite Deputation. Druckstücke sind zu verteilen.

(Nr. 247.) Petition des Vorstandes des Sächsischen Landesvereins des Evang. Bundes in Zwickau i. Sa., die konfessionelle Volksschule betr.

Präsident: Der Eingang des bezüglichen Dekrets ist abzuwarten. Druckstücke sind zu verteilen.

(Nr. 248.) Druckstücke zu der unter Nr. 75 eingegangenen Petition des Bundes der Hebammenvereine in Leipzig um Einführung von Umgehungsgebühren in den Fällen, wo die Hebammen bei der Entbindung umgangen werden.

(Nr. 249.) Druckstücke einer Petition der Reichssektion des deutschen Transportarbeiterverbandes in Dresden

um Verbesserung deren Lohn und Dienstverhältnisse sowie um Sicherung ihrer staatsbürgerlichen Rechte.

(Nr. 250.) Die Zweite Kammer übersendet Druckstücke einer Petition des Stadtrates und der Stadtverordneten zu Werdau um Verlegung der neuzugründenden Königl. Amtshauptmannschaft nach Werdau.

(Nr. 251.) Desgleichen einer Petition des Stadtgemeinderates zu Radeburg, den Bahnbau Großenhain-Priestewitz-Radeburg betr.

(Nr. 252.) Desgleichen einer Petition des Stadtgemeinderates zu Oibernhau und Genossen um Einführung des Hauptbahnbetriebes auf der Linie Neuhausen-Oibernhau-Pockau-Lengefeld.

(Nr. 253.) Desgleichen einer Petition der Maschinenwärter 1. Klasse bei der Staatseisenbahnverwaltung um Verbesserung ihrer Lage.

(Nr. 254.) Desgleichen einer Petition der Lokomotiv- und Reserveführer der Königl. Sächsischen Staatseisenbahnen um höhere Anrechnung der Nebenbezüge bei der Pensionierung, Erhöhung der Stundengelder bei den Reserveführern usw.

Präsident: Die Nummern 248 bis 254 sind zu verteilen.

(Nr. 255.) Schreiben des Königl. Gesamtministeriums vom 14. November 1911 bei Übersendung des Allerhöchsten Dekrets, die Abänderung des Gesetzes über die Gymnasien, Realschulen und Seminare vom 22. August 1876 betr.

Präsident: Ist gedruckt und verteilt worden und kommt an die erste Deputation.

(Nr. 256.) Desgleichen vom 13. November 1911 bei Übersendung des Allerhöchsten Dekrets, die Einnahmen und Ausgaben bei dem Domänenfonds in den Jahren 1909 und 1910 betr.

Präsident: Ist gedruckt und verteilt worden und kommt an die dritte Deputation.

(Nr. 257.) Petition des Veteran Karl Friedrich Limmer in Reinsdorf um Gewährung einer Beihilfe aus den Mitteln des Reichsinvalidenfonds.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 258.) Protokollauszug der Zweiten Kammer, die Deputationswahlen sowie die Konstituierung der Deputationen betr.

Präsident: Zu den Akten.

(Nr. 259.) Desgleichen, betreffend Allgemeine Vorberatung und zugleich Schlußberatung über das Königl. Dekret Nr. 4, einen Gesetzentwurf wegen der vorläufigen Erhebung der Steuern und Abgaben im Jahre 1912 betr.

Präsident: An die zweite Deputation.

(Nr. 260.) Desgleichen, betreffend Allgemeine Vorberatung über das Königl. Dekret Nr. 9, Bericht über